

	<p>Objekt: Flaches rechteckiges Tablett</p> <p>Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 aku@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ostasien</p> <p>Inventarnummer: 1972-3</p>
--	--

Beschreibung

Das flache und rechteckige Tablett trägt auf Schwarzlackgrund einen eingravierten und mit Goldpulver ausgeriebenen Dekor von 2 fliegenden Phönixen zwischen Päonienblüten. Auf der Unterseite befinden sich 8 Päonienblüten, die Kante des Tablett ist mit stilisierten Ranken verziert. Durch den Lack hindurch wird die Struktur der darunterliegenden Stoffbespannung sichtbar. Die Technik des so genannten Chinkinbori ("Gravur mit tiefem Gold") wurde im China der Song-Zeit (12. Jh.) entwickelt und war seit der Muromachi-Zeit (16. Jh.) eine beliebte Lack-Technik in Japan.

Sammy Y. Lee, Tokio

Grunddaten

Material/Technik:

Mit Stoff grundiertes Holz, Schwarzlack mit eingraviertem und mit Goldpulver ausgeriebenem Dekor (chinkinbori)

Maße:

Objektmaß: 1,1 x 11,2 x 22,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1573-1615
	wer	
	wo	Japan